



11SN-GP/ME

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
 1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 112 070/6-I/7/84

Wien, am 1. März 1984

Bei Beantwortung bitte angeben

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes,
 mit dem das Heeresdisziplinar-
 gesetz geändert wird;

Begutachtung

Betreff GESETZENTWURF	
Zl. <u>8</u>	-GE/19 <u>84</u>
Datum:	2. MRZ. 1984
Verf. dt.	1984-03-05 <i>St. Hanzl</i>

An das

Präsidium des Nationalrates

1010 W i e n

Das Bundesministerium für Inneres beehrt sich, anbei 25 Abzüge seiner Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Landesverteidigung mit Rundschreiben vom 1. Februar 1984, Zl. 10 044/48-1.1/84, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Heeresdisziplinalgesetz geändert wird, mit der Bitte um Kenntnissnahme zu übermitteln.

25 Beilagen

Für die Richtigkeit der Ausfertigung: Für den Bundesminister
 Dr. Hampel

Schneider



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 112 070/6-I/7/84

Wien, am 1. März 1984

Bei Beantwortung bitte angeben

Betr: Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Heeresdisziplinar-
gesetz geändert wird;
Begutachtung

An das

Bundesministerium für Landesverteidigung

W i e n

zu Zl. 10 044/48-1.1/84, vom 1. Februar 1984

Das Bundesministerium für Inneres beehrt sich, zu obzit. Note mitzuteilen, daß von seinem Standpunkt gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Heeresdisziplinalgesetz geändert wird, keine Bedenken bestehen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Für den Bundesminister
Dr. Hampel

Schmister